

## Ausbildungskurs 24 Kreditpunkte Syllabus/Kursbeschreibung

<b>Akademisches Jahr: 2021/2022</b>	
<b>Titel der Lehrveranstaltung:</b>	Inklusion: Hintergründe, Rahmenbedingungen und Strategien
<b>Studienjahr:</b>	2021/2022
<b>Semester:</b>	2. Semester
<b>Prüfungskodex:</b>	81163
<b>Wissenschaftlich – Disziplinärer Bereich:</b>	M-PED/03
<b>Dozent der Lehrveranstaltung:</b>	Simone Seitz
<b>Modul:</b>	/
<b>Dozenten der restlichen Module:</b>	/
<b>Kreditpunkte:</b>	2
<b>Gesamtanzahl Vorlesungsstunden/ Laboratoriumsstunden:</b>	16
<b>Gesamtanzahl Sprechstunden:</b>	nicht vorgesehen
<b>Sprechzeiten:</b>	nicht vorgesehen
<b>Anwesenheitspflicht:</b>	laut Regelung
<b>Unterrichtssprache:</b>	Deutsch
<b>Propädeutische Fächer:</b>	keine
<b>Kursbeschreibung:</b>	Thematisiert werden Inklusion und Exklusion, Heterogenität und Homogenität im Kontext von Schule und Unterricht.
<b>Spezifische Bildungsziele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auseinandersetzung mit theoretischen und kulturellen Ansätzen in Bezug auf Inklusion im nationalen und internationalen Kontext</li> <li>• Verfahrensweisen zur Umsetzung inklusiver Bildung als gemeinsamer Auftrag</li> <li>• Dokumentationsformen</li> <li>• Netzwerkarbeit</li> <li>• Südtiroler Spezifika</li> </ul>
<b>Auflistung der behandelten Themen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundsätze inklusiver Pädagogik und Didaktik</li> <li>• Differenzierung, Individualisierung, Personalisierung</li> <li>• Strategien und Methoden der Kompensation und Förderung</li> <li>• Lernwirksame Kooperationsformen zwischen Fach- und Integrationslehrperson</li> </ul>
<b>Unterrichtsform:</b>	Vorlesung mit integrierten Übungen
<b>Erwartete</b>	<b>Wissen und Verstehen</b>

<b>Lernergebnisse:</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen grundlegende Begrifflichkeiten, wie Inklusion/Exklusion; Heterogenität/Homogenität und verstehen die entsprechenden Zusammenhänge</li> <li>• kennen die theoretischen Grundlagen der Inklusion im Bildungswesen</li> </ul> <p><b>Anwenden von Wissen und Verstehen</b></p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sind in der Lage Inklusion in Schule und Unterricht zu beschreiben und in ihre Praxis übertragen.</li> <li>• Wenden wissenschaftliche Ergebnisse und Erkenntnisse zum Thema Inklusion in ihrer pädagogischen Praxis an</li> </ul> <p><b>Urteilen</b></p> <p>Die Studierenden können inklusive, sowie exklusive Prozesse und Strukturen benennen, professionell einschätzen, dokumentieren und rückmelden.</p> <p><b>Kommunizieren</b></p> <p>Die Studierenden können zum wissenschaftlichen und praktischen Diskurs des Vorlesungsthemas qualifiziert beitragen.</p> <p><b>Lernstrategien</b></p> <p>Die Studierenden entwickeln eigene Lernstrategien zum fachlichen Verstehen und vertiefen die Grundlagen der Inklusion eigenständig.</p>
<b>Prüfungsform:</b> (siehe Art. 6 der Regelung des Ausbildungskurses)	<p>Schriftliche Arbeit mit offenen Fragen, in Einzel- oder Gruppenarbeit zu erstellen, Einzelheiten werden im Vorfeld der Vorlesung bekannt gegeben.</p>
<b>Bewertungskriterien und Kriterien für die Notenermittlung:</b>	<p>Zuweisung einer einzigen Schlussbewertung aufgrund der Prüfung. Bezug der Bewertung sind die behandelten Themen, erwarteten Lernergebnisse und die spezifischen Bildungsziele.</p> <p>Kriterien für die Bewertung sind:</p> <p>Zutreffende Antworten, logische Struktur, klare Argumentation, Bezug zur Literatur, Fähigkeit der kritischen Analyse und Reflexion, Verwendung der wissenschaftlichen Fachsprache, eigenständiges und begründetes Urteil.</p>
<b>Pfichtliteratur:</b>	<p>Bertelsmann Stiftung (2014): Sieben Merkmale guter inklusiver Schule.  <a href="https://www.jakobmuthpreis.de/sieben-merkmale/">https://www.jakobmuthpreis.de/sieben-merkmale/</a></p> <p>Bohl, T. &amp; Kucharz, D. (2010). Offener Unterricht heute. Konzeptionelle und didaktische Weiterentwicklung. Weinheim, Basel: Beltz. Kap. 2 (S. 11-27)  <i>online verfügbar über Bibliothek</i></p> <p>Booth, T. &amp; Ainscow, M. (2017). <i>Index für Inklusion. Ein Leitfaden für Schulentwicklung</i>. Weinheim: Beltz. Kap. 3 (S. 69-98) <i>online verfügbar über Bibliothek</i></p> <p>Landesgesetz 7/2015 Teilhabe und Inklusion von Menschen mit Behinderungen: Abschnitt 3 Schule und Bildung,  <a href="http://lexbrowser.provincia.bz.it/doc/de/202703/landesgesetz_vom_14_juli_2015_nr_7.aspx">http://lexbrowser.provincia.bz.it/doc/de/202703/landesgesetz_vom_14_juli_2015_nr_7.aspx</a></p> <p>Rolff, H.-G. (2019). Schulentwicklung auf den Punkt gebracht. Frankfurt/Main: Debus. Kap. 2 &amp; 3; S. 12-24 <i>online verfügbar über Bibliothek</i></p>
<b>Weiterführende Literatur:</b>	<p>Altrichter, H., Schley, &amp; Schratz. M- (Hrsg.)(2016): Handbuch zur Schulentwicklung: Wien: Studienverlag.</p> <p>Brugger, E. (2016). Die Integration von Kindern und Jugendlichen mit einer Behinderung in einem inklusiven Bildungssystem am Beispiel Italien - Südtirol. <i>Zeitschrift Für Inklusion</i> 11 (2). Abgerufen von <a href="https://www.inklusion-online.net/index.php/inklusion-online/article/view/366">https://www.inklusion-online.net/index.php/inklusion-online/article/view/366</a></p> <p>Buhren, Claus G. &amp; Rolff, H.-G. (2018): <i>Handbuch Schulentwicklung und Schulentwicklungsberatung</i>. Weinheim: Beltz. (Kap. 1, 4, 9)</p> <p>Großbieder, Ivo &amp; Achermann, Bruno (2012). Wie lernen Schulen Inklusion? In S. Seitz, N.-Ka. Finner, N. Korff &amp; K. Scheidt (Hrsg.), <i>Inklusiv gleich gerecht? Inklusion und Bildungsgerechtigkeit</i>. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, S. 162-167.</p> <p>Seitz, S. (2020). Dimensionen inklusiver Didaktik - Persönlichkeit, Sozialität und</p>

